


Amtsblatt

Scheibenberg mit Ortsteil Oberscheibe
Staatlich anerkannter Erholungsort

500
JAHRE BERGSTADT
SCHEIBENBERG 1522
2022

Amtliche Bekanntmachungen · Mitteilungen · Anzeigen auch im Internet unter www.scheibenberg.de

echt
erzgebirge



Nationaler
Geotop

Juni 2021

Nummer 370



Ortsteil Oberscheibe

Wir haben Familienzuwachs bekommen –
Willkommen und herzlichen Glückwunsch.

Seite 10



Kindergarten „Bergwichtel“

Unsere schlaun Füchse haben eine
„Kneipp-Kur“ mit Schnee gemacht.

Seite 11

Bereitschaftsdienste Ärzte – Seite 7

*Sofern Sie Hilfe in nicht medizinischen Fällen benötigen,
haben wir für Sie folgende Notfallnummer eingerichtet:*

☎ 037349 / 66366.

Diese nutzen Sie bitte ausschließlich im Falle eines Corona-Quarantäne-Falls oder eines Ausgangsverbots, bei dem Sie das Haus nicht verlassen und keine Hilfe von Familie, Freunden oder Nachbarn in Anspruch nehmen können. In diesem Fall organisieren wir Ihre notwendigen Wege, wie den Einkauf von Grundnahrungsmitteln oder den Gang zur Apotheke.

Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger, liebe Gäste,

wie bereits in unserer Maiausgabe angekündigt, möchten wir Sie in dieser Ausgabe über eines der größten Bauvorhaben informieren, welches die Stadt Scheibenberg zu stemmen hat – unsere Bildungs- und Begegnungsstätte.

Den Abriss des ehemaligen Hortgebäudes im Oktober haben viele mit Wehmut verfolgt. Einige Einwohner haben ihre ganz persönlichen Erinnerungen an das Gebäude. Es wurde jedoch Platz geschaffen, um die Bildungsbedingungen für unsere Kinder zu verbessern. Es wird ein multifunktionales Gebäude entstehen mit einer integrierten Turnhalle im Erdgeschoss, welche ebenso als Versammlungsstätte genutzt werden kann. Im Obergeschoss entstehen Schul- und Horträume sowie Multifunktionsräume, die für verschiedene gemeinnützige, gesellschaftliche Aktivitäten zur Verfügung stehen.

Nach dem Abriss des ehemaligen Hortgebäudes erfolgten die Arbeiten zur Herstellung der Baugrube mit Baugrubenverbau zur Sicherung des Geländes. Der Hang wurde mittels einer Schwergewichtswand aus Betonfertigelementen abgestützt. Ursprünglich war eine Trägerbohlenwand geplant. Nach einer Einbeziehung der Anlieger und der für die Errichtung der Trägerbohlenwand zu erwartenden Bohr- und Rammarbeiten gab es hier eine Änderung im Bauverlauf.



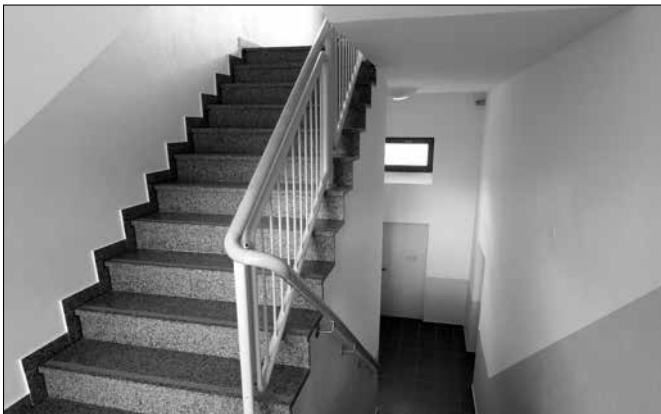
Durch die Baumaßnahmen musste der Hauptzugang zum Kindergarten- und Krippengebäude gesperrt werden. Unser neues Krippengebäude ist über den Eichenweg erreichbar. Wer ins Kindergartengebäude möchte, muss den Zugang über die Krankenhausstraße nutzen. Natürlich streben wir dabei an, die Einschränkungen auf das notwendigste Maß zu beschränken.

Inzwischen haben die Arbeiten für die Bodenplatte begonnen. Die ersten Fundamente wurden angelegt und der erste Teil der Bewehrung der Bodenplatte im Sporthallenbereich wird eingebracht. In den kommenden Wochen wird man der Entstehung des Rohbaus zusehen können. Aktuell hat die gesamte Baubranche mit Preissteigerungen und Lieferengpässen zu kämpfen. Es ist für die ausführenden Firmen derzeit sehr schwierig, Angebote zu kalkulieren, weil es seitens der Industrie und des Baustoffhandels keine Angebotsgarantien zu den Preisen für Baumaterial gibt. Weiterhin häufen sich die Berichte, dass Arbeiten und Aufträge aufgrund von Baustoffmangel nicht ausgeführt werden können. Bislang sind wir hiervon bei diesem Bauvorhaben verschont geblieben, so dass die Arbeiten planmäßig vorangehen. Wir rechnen jedoch damit, dass wir uns mit diesem Thema in der nächsten Zeit auseinandersetzen müssen. Auch am Außengelände des Erweiterungsbaus Kindergarten Bergwichtel gibt es noch Restarbeiten. Nachdem das Gebäude für den Erweiterungsbau pandemiebedingt leider erstmal ohne eine öffentliche Einweihungsfeier in Betrieb gegangen ist, müssen noch der Sonnenschutz für unsere Kinder, eine Einzäunung und Spielgeräte errichtet werden.

Die Stadt Scheibenberg konnte einen Teil des Nachbargrundstücks vom Diakonischen Werk Annaberg-Stollberg e.V. pachten, um zusätzliche Außenspielflächen zur Verfügung zu stellen. Demnächst soll das Gelände eingezäunt werden und der Außenbereich eine weitere Aufwertung erfahren.



Auch im alten Kindergarten wurde investiert. Unsere wertvolle eigene Küche konnte mit neuen Möbeln ausgestattet werden. Mit der Ausstattung können nun unsere fleißigen Köchinnen wieder liebevoll für unsere Kleinsten frisches und gesundes Essen zubereiten. Da diese Investition eigentlich nicht geplant war, aber ein besonders dringender Bedarf bestand, wurden andere Maßnahmen (Anschaffung PC-Technik, Büroausstattung) zurückgestellt.



Im Feuerwehrgerätehaus haben wir Malerarbeiten durchgeführt. Das Treppenhaus, der Mannschaftsraum, das Wehrleiterzimmer und der Sanitärbereich erhielten einen neuen Anstrich – „alles neu macht der Mai“.

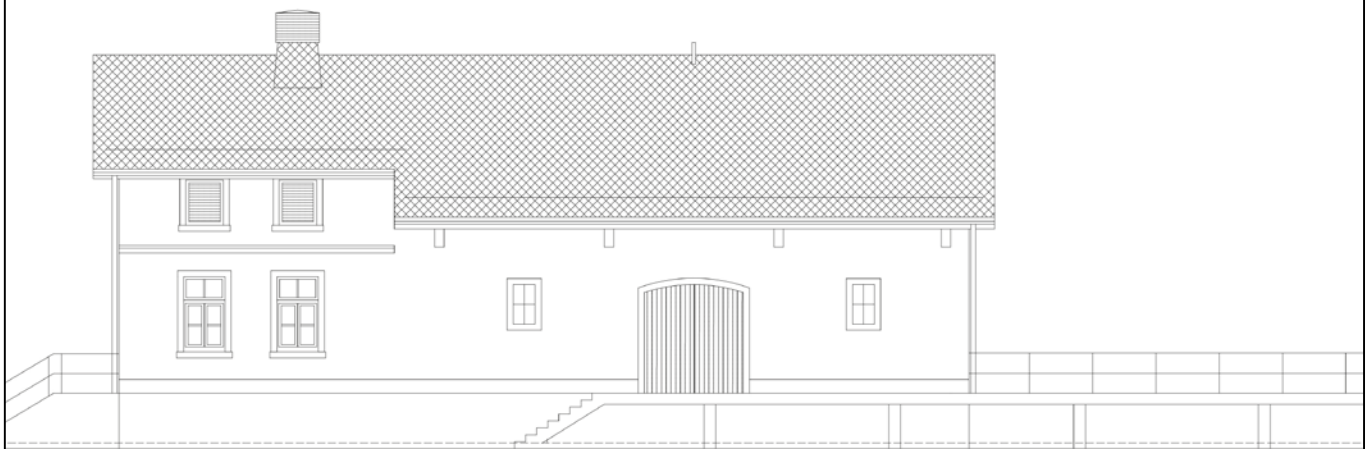
Dass der vergangene Winter wieder einmal ein richtiger Winter war, sieht man leider auch zum Teil den Straßen im Stadtgebiet an. Es wird an den kommunalen Straßen wieder eine Schlaglochflickung und eine Rissanierung geben. Den Weg hierfür hat der Stadtrat in seiner vergangenen Sitzung im Mai freigemacht. Die Aufträge hierfür wurden umgehend durch die Verwaltung ausgelöst.



Viele Arbeiten wurden durch die Mitarbeiter unseres städtischen Bauhofes erledigt. So ist es unter anderem mit eigener Kraft und gutem handwerklichen Geschick gelungen, die alte Stadtscheune an der Crottendorfer Straße zu sanieren und zu einem Lager umzubauen. Auch konnten mit guten Ideen die beiden Futterkrippen an den Orgelpfeifen repariert werden und stehen nunmehr wieder als Sitzgruppen zur Verfügung.



Ansicht von Osten



Ansicht von Norden

Nachdem die Deutsche Bahn - DB Netz AG das Grundstück des ehemaligen Güterbodens am Bahnhof erworben und das einsturzgefährdete Gebäude abgerissen hat, soll in den nächsten Tagen der Bauantrag für den neuen Medienversorger für das Digitale Testfeld gestellt werden. Aus Güterboden wird damit „Medienversorger“. Das Gebäude wird – wie auf der Zeichnung ersichtlich – von außen dem alten Güterboden gleichen. Hierzu gab es im Vorfeld des Antrages intensive Abstimmungen mit der Stadt Scheibenberg. In dem Medienversorger soll die komplette Rechentechnik für den Betrieb des digitalen Testfeldes der Deutschen Bahn untergebracht werden.

Auch im Gelände des ehemaligen Erholungsheims der methodistischen Kirche tut sich einiges. Hier wird Platz für Neues geschaffen. Bis auf die neu errichteten kleinen Häuschen soll alles zunächst

abgerissen werden. Wir gehen davon aus, dass Scheibenberg mit Oberscheibe eine weitere Bereicherung erhält und werden Sie informieren, sobald uns Pläne bekannt sind und deren Veröffentlichung gestattet wird. Unser Bürgermeister engagiert sich schon seit vielen Jahren gemeinsam mit dem Eigentümer – der Bethanien Diakonissen-Stiftung für ein soziales Projekt.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Monat Juni.
Bitte bleiben Sie gesund.

André Bergmann
Amtsleiter Bau- und Liegenschaften

Illegale Müllablagerung, Aufruf – ehemaliges Kalkwerk

Auch in diesem Monat müssen wir wieder auf eine unschöne Sache hinweisen und bitten um Ihre Mithilfe.

Es handelt sich um das unsachgemäße Ablagern von Müll.

Am 25. April 2021 habe ich mich besonders über einen Anruf eines Scheibenbergers gefreut, dem ich an dieser Stelle nochmals herzlich Danken möchte. Herr Ingo Baumann hat sich ein Stück Natur vorgenommen und Unmengen an Müll am „Kallichuf“n“ beseitigt. Die unzähligen Müllsäcke wurden von unserem Bauhof am darauffolgenden Montag abgeholt.

Ich bin immer wieder dankbar und begeistert, wie viel Eigeninitiative einige Bürgerinnen und Bürger für unser Scheibenberg und Oberscheibe zeigen. Besonders jetzt, wo Corona einen von der Stadt organisierten Frühjahrsputz noch nicht wie gewohnt zulässt, ist das einfach großartig. Herzlichen Dank!

Leider hielt das aufgeräumte Bild nicht länger als eine Woche an. Der Zustand am Parkplatz gegenüber dem ehemaligen Kalkwerk / Zugang Richterstraße ist derzeit ein ähnlich vermüllter, wie vor genau einem Monat. Diesen Missstand gilt es in Zukunft zu verhindern. Daher möchte ich an alle, die diese und andere öffentliche Stellen als Müllhalde betrachten, dringend appellieren: „Entsorgen Sie Ihren Müll bitte an den dafür vorgesehenen Stellen und Plätzen.“

Das widerrechtliche Ablagern von Müll und Abfall ist kein Kavaliersdelikt, sondern stellt eine Ordnungswidrigkeit dar. Gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 4 unserer Polizeiverordnung, die für das gesamte Stadtgebiet Scheibenberg und das Stadtgebiet Schlettau gilt, ist das Liegenlassen, Wegwerfen oder Ablagern von Abfall und von Gegenständen außerhalb der dafür zur Verfügung stehenden Behältnisse nicht gestattet und kann im Einzelfall mit einem Bußgeld bis zu 1.000 EUR seitens der Stadtverwaltung geahndet werden.



In schweren Fällen können sogar Anzeigen beim zuständigen Umweltamt im Landratsamt Erzgebirgskreis ergehen und auf Grundlage des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) mit Bußgeldern bis zu 50.000 EUR verfolgt werden. Ebenfalls können strafrechtliche Konsequenzen drohen.

Sollten Sie diesbezüglich über Hinweise verfügen, die zur Aufklärung dieses Sachverhaltes beitragen können, bitten wir Sie um Unterstützung. Solche Taten schädigen die Allgemeinheit in erheblichem Umfang. Ein großer Teil der Arbeit unserer Bauhofmitarbeiter besteht darin, illegal abgelagerten Müll zu entsorgen. Die Kosten dafür sind enorm.

Es liegt daher in unser aller Interesse, gegen das unsachgemäße Ablagern von Müll vorzugehen.

Ihr Bürgermeister,
Michael Staib

Bitte melden Sie sich in unserem Haupt- und Ordnungsamt schriftlich, telefonisch oder per Mail!

Tel. 037349 / 663 17, d.bauer@scheibenberg.de

Vielen Dank

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**Beschlüsse****Stadtrat der Stadt Scheibenberg – Beschlüsse der öffentlichen Sitzung vom Montag, 15. März 2021****Jagdpachtvertrag Berg / Heide****Beschluss:**

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt, Herrn Siegfried Illing zum 31. März 2021 aus dem Jagdpachtvertrag „Berg / Heide“ zu entlassen.

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt, Herrn Jürgen Niebert und Herrn Steffen Hannawald in den Pachtvertrag Eigenjagdrevier (Berg / Heide) mit Beginn des Jagdjahres 2021/2022 ab 1. April 2021 als Mitpächter neben Hans-Jochen Illing aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	11
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Befangenheit angenommen:	0

Ausscheiden des Ortschaftsrates Herrn Michael Weiß zum 31. März 2021**Beschluss:**

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg nimmt den Beschluss des Ortschaftsrates Oberscheibe aus der Sitzung des Ortschaftsrates vom 10. März 2021 zur Kenntnis.

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg nimmt weiterhin zur Kenntnis, dass für Herrn Ortschaftsrat Michael Weiß, mit Aufnahme seines Beschäftigungsverhältnisses bei der Stadt Scheibenberg zum 01. April 2021, ein Hinderungsgrund nach § 32 Abs. 1 SächsGemO besteht.

Ferner nimmt der Stadtrat der Stadt Scheibenberg zur Kenntnis, dass der Sitz im Ortschaftsrat Oberscheibe bis zum Ende der laufenden Legislaturperiode unbesetzt bleibt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	11
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Befangenheit angenommen:	0

Kontingent Wahlplakate anlässlich der Bundestagswahl 2021**Beschluss:**

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt, die Anzahl der Wahlplakate im öffentlichen Verkehrsraum anlässlich der Bundestagswahl am 26. September 2021 je politischer Partei bzw. Wählervereinigung wie folgt zu begrenzen:

20 Stück (10 Doppelplakate) im gesamten Stadtgebiet Scheibenberg mit Oberscheibe – 1 Stück Großflächenwerbung je Ortsteil

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Befangenheit angenommen:	0

Auftragsvergabe Bauvorhaben Bildungs- und Begegnungsstätte „Christian Lehmann“ - Los 10 Aufzug**Beschluss:**

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt, den Zuschlag für das Los 10 – Aufzug für das Bauvorhaben Begegnungsstätte „Christian Lehmann“ in Scheibenberg dem wirtschaftlichsten Bieter, der Firma Kone Garant Aufzug GmbH aus Chemnitz, zum Bruttopreis von 42.559,16 Euro zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Befangenheit angenommen:	0

Auftragsvergabe Bauvorhaben Bildungs- und Begegnungsstätte „Christian Lehmann“ - Los 08 Fenster, Außentüren, Sonnenschutz**Beschluss:**

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt, den Zuschlag für das Los 08 – Fenster, Außentüren, Sonnenschutz für das Bauvorhaben Begegnungsstätte „Christian Lehmann“ in Scheibenberg dem wirtschaftlichsten Bieter, der Firma Stüdemann aus Raschau-Markersbach, zum Bruttopreis von 228.641,84 Euro zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Befangenheit angenommen:	0

Auftragsvergabe Bauvorhaben Bildungs- und Begegnungsstätte „Christian Lehmann“ - Los 09 Prallwand**Beschluss:**

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt, den Zuschlag für das Los 09 – Prallwand für das Bauvorhaben Begegnungsstätte „Christian Lehmann“ in Scheibenberg dem wirtschaftlichsten Bieter, der Firma Reder GmbH aus Neubrandenburg, zum Bruttopreis von 125.673,76 Euro zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Befangenheit angenommen:	0

Umsatzsteuer nach § 2b Umsatzsteuergesetz - Verlängerung der Übergangsfrist bis 31. Dezember 2022**Beschluss:**

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt die Option gemäß § 27 Absatz 22 UStG zugunsten des alten Rechts während der Übergangsfrist zur Einführung des § 2b UStG, das ist zurzeit der 31. Dezember 2022, auszuüben.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Befangenheit angenommen:	0

Grundstücksverkehr**Grundstücksverkehr Flurstück Nr. 273/2****Beschluss:**

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt den Verkauf des Flurstückes 273/2 der Gemarkung Scheibenberg mit einer Fläche von 626 m² an Frau Michaela Wölfle und Herrn Robert Wölfle zu einem Kaufpreis von 31.000,00 Euro. Es wird versichert, dass das Grundstück nicht unter seinem Verkehrswert veräußert wird und das abzuschließende Rechtsgeschäft keiner Genehmigung nach § 90 Sächsische Gemeindeordnung bedarf.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Befangenheit angenommen:	0

Grundstücksverkehr Teilfläche Flurstück Nr. 58/5**Beschluss:**

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt den Kauf einer Teilfläche des Flurstückes 58/5, Gemarkung Oberscheibe mit einer Größe von ca. 510 m² zum Preis von 15.300,00 Euro (30,00 Euro je m²).

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Befangenheit angenommen:	0

Vorkaufsrechtsangelegenheiten**Gesetzliches Vorkaufsrecht****Beschluss:**

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg nimmt den Verkauf des Flurstücks 437/101, Blatt 979, Gemarkung Scheibenberg zur Kenntnis. Es werden keine Belange der Stadt Scheibenberg berührt, die die Ausübung eines Vorkaufsrechts begründen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Befangenheit angenommen:	0

Sitzungstermine

Bau- und Verwaltungsausschuss **Donnerstag, 10. Juni 2021**
18.00 Uhr im Ratssaal, Rathaus Scheibenberg

Ortschaftsrat, Oberscheibe **Mittwoch, 16. Juni 2021**
19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Oberscheibe

Stadtratssitzung **Montag, 21. Juni 2021**
18.00 Uhr in der Turnhalle Scheibenberg

Zweckverband Abfallwirtschaft Südwestsachsen

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Südwestsachsen (ZAS) informiert: Geänderte Sprechzeiten der Verwaltungsdienststellen ab 01. April 2021

In Anpassung an die Sprechzeiten der Landkreisverwaltung des Erzgebirgskreises sind die Verwaltungsdienststellen des ZAS ab 01.04.2021 zu folgenden Sprechzeiten erreichbar.

<i>Montag</i>	<i>08:00 – 12:00</i>
<i>Dienstag</i>	<i>08:00 – 18:00</i>
<i>Mittwoch</i>	<i>geschlossen</i>
<i>Donnerstag</i>	<i>08:00 – 16:00</i>
<i>Freitag</i>	<i>08:00 – 12:00</i>

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation bleiben alle Verwaltungsdienststellen des ZAS (Stollberg, Schlachthofstraße 12; Marienberg, Herzog-Heinrich-Straße 6; Niederdorf, Chemnitzer Straße 2e) für den Besucher-verkehr geschlossen.

Der ZAS ist zu den oben genannten Sprechzeiten telefonisch erreichbar:

<i>Dienststelle Stollberg</i>	<i>Zentrale 037296 66 200</i>
<i>Dienststelle Marienberg</i>	<i>Zentrale 03735 608 53 10</i>

Alle Anträge wie

- Sperrabfallkarten/Sperrabfallcontainer,
- An- und Abmeldungen zur Abfallentsorgung,
- Änderungsmitteilungen

können postalisch

per Fax: 037296 66 225 oder 03735 608 53 18

per Mail: info@za-sws.de

oder Online unter: www.za-sws.de

erledigt werden.

Bitte nutzen Sie auch die Ihnen bekannten Kontaktdaten Ihres zuständigen Sachbearbeiters.

Zweckverband Abfallwirtschaft
Südwestsachsen

Information für Besucher des Rathauses

Um die Geschwindigkeit der Verbreitung des Coronavirus zu verlangsamen sowie Risikogruppen zu schützen, werden Sie darum gebeten, auf Behördengänge zu verzichten und Ihre Anliegen telefonisch, schriftlich oder per E-Mail einzureichen.

In Ausnahmefällen können Termine mit Zustimmung des Bürgermeisters erfolgen. Jeglicher Besucherverkehr ist auf ein Mindestmaß zu beschränken.

Michael Staib
Bürgermeister

Sprechzeiten Einwohnermeldeamt

Außenstelle Scheibenberg:

Bleibt bis einschließlich 30. Juni 2021 geschlossen.

Außenstelle Schlettau:

Bleibt bis einschließlich 30. Juni 2021 geschlossen.

Crottendorf:

Flexible Terminvergabe von Montag – Freitag und nach Vereinbarung. Bitte wenden Sie sich mit Ihrem Anliegen an uns und vereinbaren einen individuellen Termin nach Ihren Wünschen.

037344/765-28 Frau Schaarschmidt
037344/765-29 Frau Wohlrab-Benedict
037344/765-30 Frau Fuhrmann

Unser Heimatmuseum ist leider geschlossen.

Jubiläen

– Juni & Juli –



Geburtstage

01. Juni Frau Ulla Fritsch, Schillerstraße 2	80
20. Juni Herr Frank Beuthner, Dorfstraße 19	70
04. Juli Frau Hannelore Malz, Laurentiusstraße 6	80
10. Juli Frau Ursula Trommler, Dorfstraße 5	70
18. Juli Frau Gisela Köhler, Laurentiusstraße 2	70
22. Juli Frau Brunhilde Feustel, Dorfstraße 23 C	85
26. Juli Frau Elke Stoll, Dorfstraße 16 B	70

Ehejubiläen

05. Juni zum 50. Hochzeitstag
Eheleute Manfred und Marion Kämpfe, Rudolf-Breitscheid-Str. 39

12. Juni zum 50. Hochzeitstag
Eheleute Gotthard und Gisela Thiele, Waldrandsiedlung 5

10. Juli zum 50. Hochzeitstag
Eheleute Ulrich und Erika Schubert, Goethestraße 14

10. Juli zum 50. Hochzeitstag
Eheleute Werner und Gabriele Gruß, Dorfstraße 23F

17. Juli zum 50. Hochzeitstag
Eheleute Wolfgang und Ursula Andersky, Gartenstraße 9

Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilaren auf das Herzlichste.

Sirenenprobeläufe

Die Sirenenprobe wird immer am 1. Samstag des Monats, 11.00 Uhr durchgeführt. Das Probesignal ist ein Dauerton von 12 Sekunden.

Termin: Samstag, der 5. Juni 2021

Feuerwehrdienste



finden eingeschränkt in Absprache mit der Wehrleitung statt.

Veranstaltungen Bergstadt Scheibenberg und Schlettau

30.05. – 13.06.	39. Wanderung „Rund um Schlettau“ Wandervorschlag, keine geführte Wanderung Bitte beachten Sie den Aushang auf Seite 12 Matthias Greifenhagen, TSV 1864 Schlettau e. V., EZV Schlettau e. V.
06.06. 10:00 Uhr	Predigtgottesdienst , gleichz. Kindergottesdienst Sankt Johanniskirche Scheibenberg Ev.-Luth. Kirchgemeinde
13.06. 9:00 Uhr	Predigtgottesdienst Sankt Johanniskirche Scheibenberg Ev.-Luth. Kirchgemeinde
20.06. 10:00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst (nur für Konfirmationsfamilien) Sankt Johanniskirche Scheibenberg Ev.-Luth. Kirchgemeinde
22.06. 10:00 Uhr	Erstabendmahl für die Neukonfirmierten Sankt Johanniskirche Scheibenberg Ev.-Luth. Kirchgemeinde
24.06. 19:30 Uhr	Johannisfeier auf dem Friedhof Ev.-Luth. Kirchgemeinde
27.06. 9:00 Uhr	Predigtgottesdienst Sankt Johanniskirche Scheibenberg Ev.-Luth. Kirchgemeinde

Sprechstunde des Friedensrichters

Der Friedensrichter Herr Gunter Groschupf hält an jedem 2. Montag im Monat seine Sprechstunde ab.

Im Monat Juni findet keine Sprechstunde statt.

In dringenden Fällen können Sie Herrn Groschupf ab 19:30 Uhr unter der Telefonnummer 037349 / 7087 kontaktieren.

Engagement-Ratgeber ab sofort auch vor Ort verfügbar

Aufruf an individuell ehrenamtlich Engagierte

Arbeitsmittel für ehrenamtlich Engagierte steht in den Kommunen bereit

Durch die Fachstelle Ehrenamt im Landratsamt Erzgebirgskreis wurde ein Engagement-Ratgeber für ehrenamtlich Tätige erarbeitet. Konzipiert als Handbuch und Arbeitsmittel zur individuellen Fortschreibung bietet er den Freiwilligen einen Überblick zu relevanten Themen des ehrenamtlichen Engagements.

Kaum, dass die Farbe auf den Seiten des Ordners trocken war, wurden seit 17. Mai die ersten Exemplare an die Kommunen des Erzgebirgskreises versandt. In Abstimmung mit den Stadt- und Gemeindeverwaltungen und unter Berücksichtigung der Hygieneauflagen sowie individueller Öffnungszeiten können ehrenamtlich Engagierte sich ein Exemplar des Ratgebers in den Rathäusern kostenfrei abholen.

Die acht Kapitel des Ratgebers beinhalten Tipps – beispielsweise zu den Themen Spenden, Steuern, Mittelakquise, GEMA, GEZ, Fördermöglichkeiten sowie der Gewinnung von Freiwilligen – und informieren mittels praktischer Hinweise und Leitfäden. Es wird in regelmäßigen Abständen Ergänzungen zu neuen Themen und weitere, bedarfsgerechte Aktualisierungen geben.

Parallel steht der Ratgeber auch als digitale Variante unter: www.ehrenamt.erzgebirgskreis.de/ratgeber zum Download bereit.

Individuell organisiertes Ehrenamt zur Beteiligung aufgerufen: www.ehrenamt.erzgebirgskreis.de

Mit dem Start des neuen Ehrenamtsportals wurden bereits ca. 2.700 vorerfasste ehrenamtliche Institutionen (bspw. Vereine, Dachverbände und vergleichbare Organisationen) kontaktiert, um sich am neuen Onlineangebot zu beteiligen. Im Zuge dessen konnten zahlreiche Neuregistrierungen verzeichnet werden.

Darüber hinaus richtet sich das neue digitale Angebot nun auch an die Vielzahl individuell ehrenamtlich engagierter Privatpersonen: Denkmalpfleger, Pilzberater, Naturschützer, Flüchtlingshelfer, Schöffen, Wegewarte, Ortschronisten, Paten für verschiedene Formen der Betreuung, um nur einige Beispiele zu nennen. Um ihrer Bedeutung für ein lebendiges Ehrenamt und das Gemeinwohl im Landkreis Rechnung zu tragen, gibt es für individuell engagierte Einzelpersonen jetzt die Möglichkeit, sich in der Ehrenamtsdatenbank auf www.ehrenamt.erzgebirgskreis.de zu registrieren.

Neben der Vernetzung und Information bietet das Ehrenamtportal mit dem Schwarzen Brett zur Veröffentlichung von Geboten & Gesuchen sowie dem Ehrenamtskalender für Veranstaltungen registrierten Nutzern auch die Möglichkeit eigene News zu veröffentlichen.

Weitere Funktionen des Online-Portals:

- übersichtlicher Newsbereich nach Kategorien
- Übersicht zu kostenfreien Fortbildungsangeboten
- Fördermittel: Grundlagen / ausgewählte Programme / Recherche
- digitaler Werkzeugkasten
- monatlicher Newsletter

Neben Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit wird der Aufruf durch weitere gezielte werbliche Maßnahmen unterstützt. Ein eigens produzierter Animationsfilm, der u. a. über den YouTube-

Kanal der Landkreisverwaltung abgerufen werden kann, fasst die Vorteile und den Nutzen des Ehrenamtsportals noch einmal kurz und prägnant zusammen.

Katja Peter Büro des Landrates
Pressestelle Landratsamt Erzgebirgskreis

Paulus-Jenisius-Straße 24, 09456 Annaberg-Buchholz
Telefon 03733 831-1006; Fax 03733 831-1027
E-Mail katja.peter@kreis-erz.de
Internet www.erzgebirgskreis.de



Blaues Kreuz i. D. e. V. – Landesverband Sachsen

Kontakte:

Angelika Oertel
09456 Geyersdorf
Tel.: 03733 – 55 61 66
Mobil: 0176 – 55 10 34 49

Markus Rudolph
09456 Annaberg-Buchholz
Tel.: 0157 – 34 84 20 65
markus.rudolph@blaues-kreuz.de

Andreas Miltcarski
Oberwiesengthaler Str. 22 N,
09474 Crottendorf
Mobil: 0151 – 57 78 76 68

Begegnungsgruppe

Scheibenberg
Jeden 1. und 3. Freitag
19.30 Uhr Gruppenstunde in der
Landeskirchlichen Gemeinschaft,
Pfortelgasse 5,
09481 Scheibenberg

Ab Januar 2021 jeden Mittwoch um
19,30 Uhr Online-Gruppenstunde. Bei
Interesse bitte Mail an:
markus.rudolph@blaues-kreuz.de



Psalm 40, 3



Spendenkonto „Für unner Scheimberg“

Erzgebirgsparkasse

IBAN: DE37 8705 4000 3582 0001 75
BIC: WELADED1STB

Kontostand per 15. Mai 2021: 3.914,97 Euro

Wir möchten uns ganz herzlich für Ihre Spende bedanken!

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst (Bereitschaftsdienstzeiten: s. u.) ist unter der einheitlichen Rufnummer 116117 zu erreichen.

Bereitschaftsdienstzeiten:

Mo/Di/Do	19.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages
Mi	14.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages
Wochenende	Fr 14.00 Uhr bis Mo 7.00 Uhr
Feiertage	7.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages

CORONA-PANDEMIE WICHTIGER HINWEIS!

**Bitte melden Sie sich unbedingt vor jedem
Arztbesuch telefonisch an!
Das gilt auch im Urlaubs-Vertretungsfall!**

**Arztpraxis Dipl.-Med. Silke Mynett
Rudolf-Breitscheid-Straße 41
09481 Scheibenberg**

AMTSBLATT SCHEIBENBERG

*Liebe Scheibenberger, werte Kunden und Gäste,
Redaktionsschluss für das Amtsblatt
ist der 15. des Vormonats.*

Inhalte bitte an: amtsblatt@scheibenberg.de senden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Unter www.zahnärzte-in-sachsen.de ->Patienten -> Notdienstsuche finden Sie Ihren zahnärztlichen Bereitschaftsdienst.

Geben Sie Ihren Wohnort ein und der zuständige Bereitschaftsdienst wird Ihnen angezeigt. Probleme mit den „Dritten“? Reparaturdienst im ADL-Auftragsannahme erfolgt durch den Zahnärzte-Notdienst, Zeppelinstraße 10, 09456 Annaberg-Buchholz.

The screenshot shows the website interface for finding dental emergency services. At the top, there is a search bar with the text 'Notdienst suchen' and a magnifying glass icon. Below the search bar, there are navigation tabs for 'KOMPENDIUM', 'PRAXIS', 'BILDUNG', 'INSGERATE', 'PUBLIKATIONEN', 'ORGANISATIONEN', and 'PATIENTEN'. Under the 'PATIENTEN' tab, there is a sub-tab for 'Notdienstsuche'. The main heading is 'Notdienstsuche'. Below it, there is a button labeled 'Praxis finden'. Underneath, there is a section titled 'Ihr Standort' with a note: 'Mit einem * gekennzeichnete Felder sind Pflichtfelder und müssen ausgefüllt werden.' Below this, there is a button 'STANDORT BESTIMMEN'. At the bottom, there are input fields for 'Straße, Hausnummer', 'Postleitzahl', 'Ort*', and 'anderer Tag'. A 'SUCHEN' button is located at the bottom right.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

31.05. – 06.06.	TA Beck Tel. 0173 / 9173384	Gelenau
07.06. – 13.06.	TÄ Zieboll Tel. 037341 / 574380	Ehrenfriedersdorf
14.06. – 20.06.	TA Armbrecht Tel. 0162 / 3280467 (Großtiere) Tel. 0162 / 9182739 (Kleintiere)	Schlettau
21.06. – 27.06.	TÄ Dr. Schulz Tel. 0174 / 3160020	Gelenau
28.06. – 04.07.	TA Geisler & Hoppe Tel. 0160 / 96246798	Annaberg-Buchholz

Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18.00 Uhr und endet am darauffolgenden Tag 6.00 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18.00 Uhr und endet Montag 6.00 Uhr. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen und sich vor dem Besuch des Notdienstes telefonisch anzukündigen.

Impf- und Testmöglichkeiten in Scheibenberg

Impfungen nach Prioritätsbeachtung

*Hausärztin Frau Dipl.-Med. Silke Mynett
Rudolf-Breitscheid-Straße 41, Tel.: 037349 / 143838*

*Praxis für gynäkologische Onkologie
Dipl.-Med. René Schubert, Silberstraße 31, Tel.: 037349 / 13370*

Testungen

*Hausärztin Frau Dipl.-Med. Silke Mynett
Rudolf-Breitscheid-Straße 41, Tel.: 037349 / 143838
Nach Terminabsprache*

*Praxis für gynäkologische Onkologie
Dipl.-Med. René Schubert, Silberstraße 31, Tel.: 037349 / 13370
Montag bis Donnerstag 8:00 bis 12:00 Uhr (ohne Anmeldung)*

*Apothekerin Frau Meike Weidauer im Sonnentürzimmer
in der Apotheke, Rudolf-Breitscheid-Straße 22. Tel.: 037349 / 8309
Nach Terminabsprache*

Die Gesundheit unserer Bürgerinnen und Bürger liegt uns sehr am Herzen! Wir hoffen, dass Ihnen diese Informationen nützlich sind. Gerne können Sie uns bei Fragen oder Hilfebedarf anrufen unter Tel.: 037349 / 6630. Wir helfen Ihnen gerne weiter.



www.scheibenberg.de

Unsere Bergstadt Scheibenberg im Internet.

Webcams · Neuigkeiten · Amtsblatt · Informationen

NACHRICHTEN – ORTSTEIL OBERSCHEIBE



*Liebe Kinder, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger aus
Oberscheibe und Scheibenberg,*

uns allen ist der Kindertag am 1. Juni bekannt, diesen gibt es seit 1949. Einen Weltkindertag gibt es jedoch auch, dieser wird im September gefeiert und er wurde 1954 festgelegt. Doch ganz gleich, an welchen Tagen oder Monaten wir feiern, wichtig sind die KINDER, vor allem in unserem Ortsteil Oberscheibe mit Scheibenberg. Ich freue mich über jedes neugeborene Kind in unserem Dorf. Sehr erfreulich und kreativ konnten wir alle in den letzten Wochen am „Springerweg“ an der Eingangstür sehen und lesen – wir haben Familienzuwachs bekommen – Willkommen und herzlichen Glückwunsch! Wir freuen uns alle mit euch.



Kinderzeit ist oft die schönste Zeit – jede Generation hat seine eigene Geschichte der Kinderzeit erlebt – damals wie heute versuchen Eltern, Großeltern, Erzieher und Lehrer (m/w) den Kindern eine gute und schöne Kinderzeit zu ermöglichen. Es fallen mir schöne Kinderlieder ein, die wir oft gesungen haben, mit Bewegung und viel Spaß bei den lustigen Texten. Viele Spiele haben Motorik, Sprache, Allgemeinwissen und Geschicklichkeit spielerisch gefördert. Mit einfachen Hilfsmitteln wie z. B. „Schlüpfergummi“ haben wir oft stundenlang Gummitwist gespielt oder auf der Straße „Huppkastl“ aufgemalt und sind gehüpft. Ganze Kinderscharen waren auf den Straßen und Gassen mit Ball-, Fang- und Versteckspielen beschäftigt. Frische Luft, Bewegung und Sonne waren dabei unsere Begleiter.

KINDER waren und sind ein großer Reichtum für die Gesellschaft und wichtig für unsere Zukunft. Das erkannten auch die damaligen Gemeinderäte von Oberscheibe und berieten über eine Außenstelle des Kindergartens für Vorschulkinder in Oberscheibe, da der städtische Kindergarten in Scheibenberg an seine Kapazitätsgrenze gekommen war. „Dazu boten sich die Räumlichkeiten der stillgelegten Bäckerei Uhlig in der Ortslage Nr. 35 an, die zuletzt als Produktionsstätte der VEB EIA genutzt wurden. Kurzerhand wurde mit der Familie Uhlig ein Mietvertrag geschlossen und Umbauarbeiten für eine Nutzung zur Betreuung der Kinder angeordnet. Am 04. Juni 1986 konnte im Beisein des Kreisschulrates und der beteiligten Handwerker eine Kindertagesstätte mit 23 Plätzen als Außenstelle des Kindergartens Scheibenberg übergeben werden. Die Organisation des ca. sechs Monate andauernden Umbaus lag in den Händen des Oberscheibner BM Kurt Endt, der dazu die Einweihungsrede hielt. Die Oberscheibner Eltern waren glücklich, dass sie ihre Kinder nicht mehr nach Scheibenberg bringen und von dort wieder ab-

holen mussten (Zeiteinsparung). Der VEB Vereinigte Kalkwerke Oberscheibe übernahm die Anfahrt des Mittagessens von der Kindergarten-Küche Scheibenberg zur Außenstelle Oberscheibe. ... Infolge des Rückgangs der Kinderzahl und übernehmender Selbstfinanzierung (Deutsche Einheit 1990) löste man die hiesige Einrichtung am 01.11.1990 zum Bedauern der Kinder und Eltern wieder auf.“ (Auszug aus der Chronik von Kurt Endt)

Heute nach 35 Jahren sind diese Oberscheibner Kinder der Außenstelle Oberscheibe sicher selbst Eltern und sehr dankbar, dass in den letzten Jahrzehnten gemeinsam mit unserem Partner Scheibenberg viel für die Kinder in der Kindertagesstätte, Tagesmütter, Hortbetreuung, Grund- und Oberschule als Standort in Scheibenberg modernisiert, gebaut und betreut wurde. Seit letztem Jahr ist für „Krippenkinder“ ein toller Neubau entstanden und derzeit wird ein modernes Zentrum der „Bildungs- und Begegnungsstätte“ auch für Kultur, Sport und Freizeit entstehen. Dafür ganz großes Lob an alle, die sich dafür einsetzen und engagieren.

Liebe Kinder, liebe Bürgerinnen und Bürger,

in 620 Jahren Geschichte unseres Dorfes Oberscheibe haben Kinder schwere und gute Zeiten erlebt. Ich denke, dass wir gemeinsam auch diese heutige Zeit der „Corona-Pandemie“ durchstehen und hoffe, dass unsere Kinder bald wieder die für uns alle so wichtigen Sozialkontakte und Gemeinschaftseinrichtungen nutzen können.

Ich wünsche Ihnen und unseren Kindern viel Freude und beste Gesundheit für die Zukunft sowie einen schönen Sommeranfang.

Mit herzlichen Grüßen

Heike Flath
Ortsvorsteherin

Papa arbeitet im
Homeoffice.
Am nächsten Tag fragt die
fünfjährige
Tochter ihre Mutter: „Hat
Papa wieder
Hausarrest?“ Quelle: Lydia

Opa feiert seinen 80. Geburtstag.
Die Frage eines Gastes, welches
denn der schönste Tag in seinem Leben gewesen
sei,
beantwortet der achtjährige Enkelsohn:
„Das war, als ihm die Oma zugelaufen ist!“
Quelle: Lydia

Liebe Seniorinnen und liebe Senioren

Wir machen Ruhepause.



*Liebe Handarbeiterinnen in
Oberscheibe und Scheibenberg,*

Wir machen Ruhepause.



KINDERTAGESSTÄTTEN- UND SCHULNACHRICHTEN

Kindergarten „Bergwichtel“



*Liebe Sonne, komm heraus,
komm aus deinem Wolkenhaus!
Schick den Regen weiter,
mach den Himmel heiter!
Liebe Sonne, komm heraus,
komm aus deinem Wolkenhaus!*

(Indul Garcia)

April, April, der weiß nicht, was er will. Auch wenn das Wetter im April nicht das schönste war, haben es sich die Bergwichtel nicht nehmen lassen, in die Natur zu gehen. Da es sogar noch einmal geschneit hatte, haben die Kinder sich im Schneematsch auf dem Sommerlagerplatz so richtig ausgetobt. Das war ein großer Spaß für alle, denn Schnee im April ist schon nicht alltäglich.



Unsere schlaun Füchse haben eine „Kneipp-Kur“ mit Schnee gemacht. So konnte jeder einmal probieren, wie sich der Schnee auch mit den nackten Füßen anfühlt. Das war ganz schön kalt, aber alle waren mutig und hatten großen Spaß daran. Prima!

Unsere kleinen Hasen haben sich richtig gut im neuen Außengelände der neuen Krippe eingelebt. Selbst bei Schnee und Kälte haben es sich die Kinder nicht nehmen lassen, im Sandkasten zu spielen. Es wurde gebaggert, geschaufelt, mit Sandformen gebacken und gespielt.



Nach so viel Zeit an der frischen Luft war es aber auch schön im kuschelig warmen Zimmer. Zum Beispiel konnten die Kinder beim Steckblumenbauen kreative Kunstwerke entstehen lassen. Dabei braucht man jede Menge Fantasie und Fingerspitzengefühl. Nebenbei wurden gleich noch einmal die Farben und Formen wiederholt.



Allmählich rückten der Muttertag und auch der Vatertag immer näher. Dazu haben wir uns wieder etwas ganz Besonderes einfallen lassen und die Kinder haben fleißig gebastelt. Dabei rückten wir das Schneiden, Falten, Kleben, Stempeln, Farben und Formen in den Vordergrund.

Die Kinder, die aufgrund der Notbetreuung den Kindergarten nicht besuchen konnten, bekamen die Bastelsachen nach Hause geschickt, so dass auch sie Mama und Papa überraschen konnten.



Zum Abschluss möchten wir uns noch herzlich bei Familie Springer und Familie Seifert bedanken. Sie haben die Kinder mit tollen Geschenken überrascht.

Text: Daniela Maiwald-Schubert
Bilder Erzieherteam

VEREINSMITTEILUNGEN**Ortsverschönerungsverein
Scheibenberg e.V.**

Endlich ist es Frühling. Die Natur erwacht zum Leben und die Gemüter hellen sich so langsam auf. Kein Wunder, dass man sich nach Aktivitäten an der frischen Luft sehnt. Und vielleicht haben Sie die fleißigen „Gärtnerinnen“ am Markt wahrgenommen oder in den letzten Tagen die sauber gemachten Rosenrabatten entdeckt.

Wir Mädels vom Ortsverschönerungsverein durften uns im Auftrag der Stadt darum kümmern. Vielen Dank auch an die fleißigen gleichgesinnten Helferinnen, die uns unterstützt haben, und danke auch für den leckeren Kaffee.

Nach den vielen Jahren sind die Pflanzen reichlich ausgedünnt und es ist notwendig, die entstandenen Lücken mit neuen Pflanzen zu befüllen. Gleiches gilt für Erde und Dünger. Die Bestellung wurde durch die Stadt bereits ausgelöst und finanziert. Bis zum Sommer sollen die Rabatten wieder vollständig angerichtet sein.

Der Ortsverschönerungsverein wird auch weiterhin die Pflege der Rosen am Markt übernehmen. Wir haben den Auftrag gerne angenommen, könnten aber tatkräftige Unterstützung gebrauchen. Deshalb suchen wir Hobby- Gärtner/-innen, die uns gerne unterstützen und so einen Beitrag für die Verschönerung unserer Stadt leisten wollen. Die Mitgliedschaft in unserem Verein ist dafür übrigens nicht erforderlich. Wobei ich zugeben muss, dass wir Nachwuchs gebrauchen könnten. Denn auch der Ortsverschönerungsverein leidet unter Mitgliederschwund, nicht zuletzt altersbedingt. Nehmen Sie also bei Interesse Kontakt mit uns auf. Die Kontaktdaten finden Sie unten.

Wenn Sie gerne gärtnern möchten, sich aber nicht trauen oder persönlich verhindert sind, nimmt die Stadt zur Finanzierung der Verschönerung des Marktes auch gerne Ihre Spende entgegen. Sie können dafür das Spendenkonto der Stadt Scheibenberg nutzen und im Verwendungszweck „Verschönerung-Markt“ eintragen. Selbstverständlich gibt es dafür eine Spendenquittung.

Am 30. April 2021 wurde ohne ein „Hauruck“ ganz still und leise der Maibaum auf unserem Marktplatz durch die Mitarbeiter des Bauhofes aufgestellt. Leider auch dieses Jahr wieder ohne musikalische Umrahmung des Posaunenchores der St.-Johanniskirche Scheibenberg und auch ohne ein kleines Programm unserer Kindergartenkinder. Den Maikranz haben wir Frauen vom Ortsverschönerungsverein mit frischem Reisig gebunden und mit den Bändern in Rot-Weiß geschmückt. Für einen Monat kann das Schmuckstück nun bewundert werden.

An dieser Stelle würde ich gerne über unser nächstes Treffen berichten. Wann das sein wird, steht wie so vieles momentan noch in den Sternen. Unsere nächste Gärtner-Aktion wird auf jeden Fall das Bepflanzen der Kübel für die Verschönerung unserer Stadt sein. Ich werde zu gegebener Zeit wieder berichten.

Fehlen nun noch unsere Kontaktdaten:

Renate Schmidt 037349 / 8162
Ursula Andersky 037349 / 8419
Katrin Sacher 037349 / 79024

Bleiben oder werden Sie gesund in dieser besonderen Zeit!
 Vorstand, K. Sacher

Scheibenger Netz e.V.

Miteinander füreinander stark

Liebe Bürger von Scheibenberg und Umgebung,
Zurzeit sind noch keine Gruppenangebote möglich.

Beachten Sie bitte unsere aktuellen Aushänge.
[Ansprechpartner Fr. Klecha Tel. 037349/7687](mailto:ansprechpartner@schreibenger-netz.de)

Ein neuer Startversuch

Auch wenn zum Zeitpunkt des Schreibens dieser Zeilen die Inzidenzwerte noch zu hoch sind, ist doch abzusehen, dass auch der Erzgebirgskreis, hoffentlich bald, in den Bereich und Genuss von Lockerungen kommt. Und es gibt noch einen zweiten Grund zur Hoffnung – die Covid19-Impfungen. Vollständig geimpfte oder genesene Personen dürfen sich wieder treffen.

Deshalb haben wir an unsere bisherigen Teilnehmer und Mitarbeiter eine Umfrage gestellt, wer denn bald wieder an den Angeboten teilnehmen kann und möchte. Das Ergebnis ist zwar nicht überwältigend, aber es gibt einige Teilnehmer und auch Mitarbeiter, die die Voraussetzungen erfüllen, und es werden ganz bestimmt immer mehr, die auch ihre Zweitimpfung erhalten. Also, wagen wir es. Ein Hygienekonzept ist trotzdem erforderlich und zu beachten.

Unser 1. Termin ist der **15. Juni 2021, 14.00 Uhr**, ein Dienstag, in den Räumen des Scheibenger Netzes, R.-Breitscheid-Str. 41. Wir wollen uns zwanglos treffen, gemeinsam über die hinter uns liegende Zeit sprechen, Kaffeetrinken und vielleicht auch dies und das zur Unterhaltung beitragen. Und wir wollen weitere Schritte planen, Ideen aufgreifen, wieder in Tritt kommen. Natürlich freuen wir uns auch über „Neulinge“ in unseren Reihen, die die o.g. Voraussetzungen erfüllen und gern Gemeinsamkeit erleben möchten.

Bitte melden Sie sich telefonisch an, wenn Sie unseren Starttermin wahrnehmen möchten. Wir erarbeiten dann ein entsprechendes „sicheres“ Raumkonzept.

Der nächste Termin wäre voraussichtlich am 29. Juni 2021, möglichst im Freien.

Wir freuen uns auf Sie, auf das Miteinander und hoffentlich auch auf eine wiederkehrende Regelmäßigkeit unserer Angebote.

Bleiben Sie gesund, bleiben Sie interessiert

Ihr Team des Scheibenger Netz e.V.

Die Rote Pfütze macht, was sie will

Neben der Zschopau ist die Rote Pfütze ein Bächlein, dass in der Wirtschaftsgeschichte der Stadt Schlettau fast ausschließlich Bedeutung für den Bergbau hatte. Es ist das einzigste Fließgewässer des Erzgebirges, welches zuerst von Nord-West nach Süd-Ost und dann nach Osten fließt bis zur Einmündung in die Zschopau am Schlettauer Schloßpark. Alle anderen Bäche fließen von Süden nach Norden bis nach Nord-West. Ihren Ursprung hat die Rote Pfütze zum einen in den Kuckucksblumenwiesen am Hundsrücken bei Hermansdorf. Nicht weit von der Finkenburg entfernt fließt der Wolfersbach am „Moor an der Roten Pfütze“ in die Rote Pfütze. Der Wolfersbach bringt das Wasser vom Großen Schwarzen Teich zwischen Elterlein und Geyer.

Den Namen hat das Bächlein Rote Pfütze vom Bergbau, denn am Fuße des Stockholzes sind mehrere kleine Gruben einmal angelegt worden. Das zog sich bis rein nach Schlettau zum Grünen Zweig (im Volksmund Ullrichwald). Sobald ein Stolln aufgefahnen wurde, hat jeder auch Wasser gelöst. In diesem Wasser wurden viele Bestandteile aus den Gängen gespült. Unter anderem auch Eisenhydroxyd, welches dann im Bachlauf auf den Flusstainen eine orange bis rötliche Färbung hinterlassen hat. Somit hatte das Bächlein seinen Namen „Rote Pfütze“ erhalten. Die Bergwerke sind vermutlich schon vor der Reformation entstanden. Zu dieser Zeit hatte der Abt von Grünhain das Regal (Schürfrecht) auf Zinn und andere Metalle. Ähnlich ist es auch bei Pobershau mit der Schwarzen Pockau, wo am Flusslauf mehrere Stolln ansässig sind. Diese scheiden das gelöste tiefschwarze Mangan aus, was sich dann auf den Flusstainen schwarz ablagert.

Wie schon erwähnt, hatte die Rote Pfütze keine große wirtschaftliche Bedeutung für die Stadt Schlettau. In Höhe des Schlettauer Stadtwaldes gab es einmal eine Mühle, deren Mauerreste inzwischen auch verschwunden sind. Sie hatte den Namen „Rote Mühle“ weil sie ein rotes Ziegeldach trug und damit schon von weither sichtbar war. Zum Antrieb der Mühlsteine wurde ein Mühlgraben von der Roten Pfütze aus angelegt. Auf der Oederschen Karte ist diese Mühle nicht mit eingetragen, damit ist klar, dass dieses Bauwerk erst nach 1600 entstanden ist.

Etwas unterhalb der Roten Mühle begann der Kunstgraben für das Aufschlagwasser des Kunstrades in der Grube „Grüner Zweig samt Gnade Gottes Stolln“. Reste dieser Rösche sind heute noch linksseitig der Roten Pfütze im Wald vor dem Grünen Zweig sichtbar. Auch der Stollnmund des Röschenstollns etwas unterhalb der Schachthalde ist mit viel Fantasie noch erkennbar. Das Aufschlagwasser für das 9 m hohe Kunstrad musste etwa 10 m höher über den Röschenstolln in das Bergwerk gebracht werden. Das Aufschlagwasser lief dann mit dem Wasser, welches im Kunstschacht aus tieferen Sohlen gehoben wurde zurück in die Rote Pfütze.

Noch vor dem Stollnmund der Grünzweiger Grube befand sich ein Kunstteich. Etwa dort, wo in den 60er Jahren mal eine Sprungschanze war. Dieser Kunstteich war der Wasserspeicher für das Pochwerk der Grünzweiger Grube. Leider ist vom Kunstteich

nicht mehr viel zu erkennen. Dort war einmal eine Planierraupe der Landwirtschaft im Einsatz. Der Kunstgraben zog sich etwa 2 m über dem Böschungsfuß linksseitig der Roten Pfütze bis zum Pochwerk, das dort stand, wo heute der Weg vom Lindenhof zum Krumpfen Weg hoch geht. Da gibt es noch im unbebauten Bereich eine Kante zu sehen, wie der Pochwerksgraben verlief. Vom Pochzeugweg, der einmal vom Krumpfen Weg zwischen den beiden Scheuen quer dem Hang herunter zum Pochwerk verlief, ist nichts mehr zu erkennen. Das Pochwerk war bis 1802 in Betrieb. Es erfolgte keine Erzlieferung mehr. Danach wurde es als Dürrhaus verwendet.

Die Rote Pfütze war als Wasserlieferant für eine Mühle und dem Bergbau mit Pochwerk. Im Bereich des Grünen Zweiges wurde in den 50er Jahren eine Begradigung der Roten Pfütze vorgenommen. Sicherlich mit dem Ziel, landwirtschaftliche Flächen besser mit Technik bearbeiten zu können. Aus meiner Kindheit kenne ich noch die Zeit, wo beidseitig der Roten Pfütze noch Schafe und Ziegen geweidet wurden, und an die jährlichen Heuernten. Heute ist nichts mehr davon zu sehen. Das kleine Flüsschen hat sich total verändert. In den Kurven wird die Aue immer mehr abgetragen. Somit wird die Fläche der Aue immer geringer. Das Bächlein hat sich mehrfach geteilt und es sind kleine Inseln entstanden. Damit fallen Weiden um, so dass sich ständig das Bild der Roten Pfütze verändert. Bei meinem letzten Spaziergang habe ich festgestellt, dass zahlreiche Vögel dort ihre Brutstätten haben und geschützt sind. Die Natur hat sich alles wieder zurückgeholt und macht, was sie will.

Schon vor dem Ersten Weltkrieg gab es Planungen für einen Staudamm. Er sollte so angelegt werden, dass auch das Wasser aus Richtung Süden (Scheibenberger Straße) aufgefangen werden konnte. Bei den Planungen ist es auch geblieben, denn nach dem Krieg gab es Wichtigeres, um das sich gekümmert werden musste. Der Wassernotstand wurde damals aufgehoben, in dem alle Wasserlösenden Stolln an das Trinkwassernetz angeschlossen wurden. Wassernotstand für Schlettau gibt es nicht mehr, weil keine Industrie mehr da ist, die außer der Landwirtschaft viel Wasser verbraucht.

Somit plätschert die „Rote Pfütze“ weiter in Richtung Schlettau.
Jürgen Ziller



Sonntag 30. Mai bis Sonntag 13. Juni

39. Wanderung

„Rund um Schlettau“

Liebe Wanderfreunde aus nah und fern,

wir werden dieses Jahr unsere Wanderung „Rund um Schlettau“ coronakonform durchführen. Es wird diesmal keine organisierte Wanderung wie in den vergangenen Jahren geben, sondern einen **Wandervorschlag**.



Wir werden vom 30.05.2021 bis 13.06.2021 **zwei Strecken** wie gewohnt mit Markierungen ausschildern und insgesamt vier unbemannte Kontrollstempelstellen einrichten.



Eine Orientierungshilfe zu den beiden Routen **11 Km** und **18 Km** liegt im Landlädchen Schlettau und im Mini-Markt Schlettau aus.



Alle **Informationen** rund um die Wanderung mit Karten und ausführlicher Wegbeschreibung findet ihr im Internet unter:

t1p.de/schlettau





WIR WISSEN, WAS WIR TUN! UND DU?

AKTUELLE ANGEBOTE DER BERUFLICHEN ORIENTIERUNG



WWW.DEINE-ZUKUNFT-HANDWERK.DE

Alle Infos rund ums Handwerk für Schüler/-innen, Eltern, Lehrer/-innen,
Studienumsteiger/-innen, Azubis

LEHRSTELLEN- UND PRAKTIKUMSBÖRSE

Freie Lehrstellen und Praktikumsplätze unter:

- www.deine-zukunft-handwerk.de
- www.hwk-chemnitz.de/lehrstellenboerse | www.hwk-chemnitz.de/praktikumsboerse

TELEFONHOTLINE UND WHATSAPP

Berufsorientierungs- und Karriereberatung unter 0371 5364-118

AKTIONSTAGE ZUR AUSBILDUNG IM HANDWERK

05.06.2021 Tag der Bildung mit vielen digitalen Angeboten rund um Karriere im Handwerk
18.09.2021 Zukunftstag Handwerk: Ausbildungsbetriebe im Handwerk stellen sich und ihre Ausbildungsplätze vor. Schüler/-innen probieren sich in den Fachwerkstätten praktisch aus im Bildungs- und Technologiezentrum Chemnitz.

INDIVIDUELLE BERATUNGSANGEBOTE

Vorstellung von Berufen und Karrierewegen im Handwerk – auch virtuell

BERUFETESTS zum Erkunden handwerklicher Berufsfelder

KONTAKT

Kathrin Rudolph | Telefon: 0371 5364-250
E-Mail: k.rudolph@hwk-chemnitz.de





Sozialstation Annaberg

Aufgrund vieler Anfragen pflegebedürftiger Menschen, suchen wir in unserem ambulanten Pflegedienst Unterstützung für unsere Mitarbeiter im Team Scheibenberg.

Sie sind:

- **Pflegeschichtskraft (m/w/d)**
- **Pflegehelfer (m/w/d)**

und möchten uns bei der liebevollen Pflege unsere Patienten helfen?

Dann nutzen Sie Ihre Chance und bewerben Sie sich.

Diakonie Sozialstation Annaberg,
Alte Poststraße 2, 09456 Annaberg-Buchholz
Telefonische Rückfragen beantworten wir gern **03733/58555**

*Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren.
Es ist wohltuend, so viel Anteilnahme zu finden.*



Christel Riedel

geborene Hausner

* 03.03.1950 † 31.03.2021

Von Herzen danken wir ALLEN, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Bernd Riedel

Wir feiern Gottesdienst! im **erzTV**

Fernseh-Gottesdienst

von und mit Gemeinden des Mittleren Erzgebirges

immer Sonntags
10.00 Uhr und 18.30 Uhr

Ausstrahlung im erzTV
und jederzeit online unter:

CVJM Lichtblick

www.cvjm-lichtblick.de



Sommerferienlager 2021 im Vogtland



AWO-Schullandheime im Vogtland
SLH „Schönsicht“ Netzschkau
SLH „Am Schäferstein“ Limbach/V.

Für die Sommerferien 2021 bieten die AWO-Schullandheime in Netzschkau und Limbach/V. wieder verschiedene thematische Ferienlager und Sportferienlager an.

SLH „Schönsicht“ Netzschkau

1. – 7.8.2021 **Im Einklang mit der Natur**
8 - 13 Jahre 249,-

15. – 21.8.2021 **Bad Brambacher Volleyballcamp**
12 - 17 Jahre 249,-

22. – 28.8.2021 **eins energie in sachsen Handballcamp**
11 - 16 Jahre 249,-

SLH „Am Schäferstein“ Limbach/V.

15. – 21.8.2021 **Märchenhafter Orient**
7 - 12 Jahre 249,-

22. – 28.8.2021 **Im Schullandheim summt's – die Bienenwoche**
9 - 14 Jahre 249,-

29.8. – 4.9.2021 **Harry Potter - Sommercamp**
9 - 15 Jahre 249,-

29.8. – 4.9.2021 **Let's Dance – das Tanzferienlager**
9 - 14 Jahre 249,-

2 Wochen **Super-Ferienkombi**
ggf. inkl. Zwischenübernachtung 498,-

Teilnehmerpreis:

inkl. Übernachtung, Vollverpflegung, komplettem Aufenthaltsprogramm und Betreuung durch Jugendgruppenleiter

Anmeldung und weitere Informationen:

direkt im Schullandheim Limbach per Telefon 03765 – 30 55 69
www.schullandheime-vogtland.de
ferienlager@awovogtland.de

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Scheibenberg
verantwortlich für den amtlichen Teil
Bürgermeister Michael Staib
Tel. 037349/66310, amtsblatt@scheibenberg.de
www.scheibenberg.de

Layout und Satz: Büro29 - Agentur für Digital- und Printmedien (Mark Schmidt)
Markt 6 - 09456 Annaberg-Buchholz
Tel. 03733/428679, www.buero29.de

Druck: ERZDRUCK GmbH - Niederlassung Annaberg
Gewerbering 11, 09456 Annaberg-Buchholz
Tel. 03733/64090, www.annaberg.erdzdruck.de
annaberg@erdzdruck.de

Nachdrucke oder sonstige Veröffentlichungen, auch auszugsweise, sind nur nach Genehmigung durch den Herausgeber bzw. den Autor, Fotograf oder Grafiker erlaubt. Für Irrtümer, Druckfehler u. dgl. übernimmt der Herausgeber keine Haftung. Der Herausgeber behält sich das Recht auf Änderungen, Kürzungen und Ergänzungen eingereichter Unterlagen vor. Die Bedingungen für Anzeigenveröffentlichungen sind dem entsprechenden Formular zu entnehmen.